

Landesausstellung 1998: Vorbereitungen auf Hochtouren

Utl.: Region hofft auf 100.000 Besucher=

St.Pölten (NLK) - Die Vorbereitungen für die Landesausstellung 1998 in Schloß Kirchstetten laufen auf Hochtouren und sind bereits weitgehend abgeschlossen. Die Restaurierung des Bertha von Suttner-Schlusses etwa konnte trotz großen denkmalschützerischen Aufwandes bereits beendet werden. Auch infrastrukturelle Begleitmaßnahmen wie Straßensanierung, Beschilderung und Parkplatzerrichtung werden rechtzeitig zur Eröffnung am 8. Mai durchgeführt sein. "Unser einziges Manko ist die weitgehende Unbekanntheit unserer 120 Seelen-Gemeinde. Wenn jemand Kirchstetten hört, dann denkt er meist an das bei St.Pölten", sagt Bürgermeister Günter Gartner, der deshalb parallel zu den Aktivitäten der Landesregierung eine eigene Informationskampagne gestartet hat. Garnter erwartet sich bis zum Ende der Ausstellung am 1. November rund 100.000 Besucher. "Ein wichtiger Impuls für den Tourismus im ganzen Weinviertel", ist auch der Obmann der Tourismusregion Weinviertel, Georg Hoffinger, überzeugt.

Neudorf bei Staatz und die beiden Katastralgemeinden Zlabern und Kirchstetten liegen im Falkensteiner Hügelland hart an der tschechischen Grenze. Die bisher eher verschlafene Region erlebt durch die bevorstehende Landesausstellung bereits jetzt einen ungeahnten Aufschwung: "Die EVN hat sogar einen Gasanschluß für uns gebaut - darauf hätten wir im Normalfall noch Jahre warten müssen", freut sich der Bürgermeister, der seinerseits schon seit 1993 ein professionelles Management für Durchführung und Begleitaktivitäten der Landesausstellung aufgebaut hat.

So wird direkt im Schloß Kirchstetten zusätzlich zu den Aktivitäten der Landesregierung ein eigenes Regionalbüro eingerichtet. Hier erhalten Besucher alle wichtigen Daten zum Ausstellungsthema "aufmüpfig & angepaßt - Frauenleben in Österreich". Daneben werden auch die Begleitausstellung auf der Schallaburg zum Thema "Antikes Ägypten" und jede Menge zusätzlicher Aktivitäten in der Region angeboten.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle
Tel.: 02742/200/2180

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0118 1998-03-04/11:26

041126 Mär 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980304_OTS0118